



Klassik-Rock-Arpeggien

Was passiert, wenn ein typischer Rock-Gitarrist mal zur Akustischen greift?

Meistens kommt dann etwas Balladeskes heraus, oft in Moll-Klangfarben gehalten.

So auch unser diesmaliger Hot-Lick, der eigentlich schon ein kleines Arpeggio-Miniatur-Stück ist, inspiriert von der Spielweise von Joe Satriani. Die Akkordfolge bewegt sich im Umfeld von A-Moll, die gewählte Mollklangfarbe ist Natürlich-Moll, und neben den zu erwartenden Standard-Akkorden entdecken wir auch einige ungewöhnliche Voicings und harmonische Wendungen. So trifft man einen Fm(maj7) wie hier in den Takten 11 und 12 auch nicht jeden Tag.

Unseren Hot-Lick kann man mit Plektrum spielen, die empfohlene Anschlagrichtung wäre dann ab-ab-ab-auf-auf-auf. Die letzten beiden Takte gern komplett mit Abschlägen. Fingerstyle-Spieler können das ebenfalls umsetzen und benutzen das Pattern p-i-m-a-m-i. Die letzten beiden Takte spiele ich dann am liebsten mit dem Daumen und lege den Handballen für einen abgedämpften Klang leicht auf die Stegeinlage (*palm mute*). Im Video gehen wir Takt für Takt vor, ich zeige euch alle wichtigen Details der Arbeit beider Hände. Viel Spaß mit dieser kleinen Klassik-Rock Arpeggio-Etüde!